

V B E R



L E V Z



G R E N

Isabelle Anne Küng ist begeisterte Sprecherin und heissblütige Theaterschauspielerin.
Christoph Matti ist hegebungsvoller Schauspieler und vielseitiger Performanceaktivist.
Simona Hofmann leidenschaftliche Bewegungsschauspielerin und Dimitri-Absolventin.
Tobias R. Pingler passionierter Sprachartist (RAP), Autor und Schauspieler.

VERLANGEN – eine Performance

SA 19. || SO 20. || Mi 23. || DO 24. || SA 26. || SO 27. Mai; 2012 20.30 Uhr

Vorverkauf Info Baden: 056 200 84 84

Bar Zu Dir, alte «La Trattoria», Theaterplatz 2, Baden / Samstags anschliessend DJ.

Mit: Isabelle Anne Küng, Christoph Matti, Simona Hofmann, Tobias R. Pingler

Die Körper rufen sich, aber es sollen sich erst die Seelen treffen. Alles soll, wann immer möglich, möglichst fehlerfrei und perfekt sein, bevor wir unsere Unsicherheit, die ja unser Gefühl ist, zu investieren bereit sind. Ständig sind wir auf Sendung, wollen machen, reden, haben, wirken und sein, aber erst sollen Konzepte, Ziele und Sicherheiten her. Leidenschaft und Verlangen allerdings, sind nicht so leicht konservierbar wie Gurken und Kohl (eingelegt für späteren Verzehr), sondern wollen – momentgleich – gelebt und genossen werden.

Wer zu lange mit der Verwirklichung seiner Gefühle wartet, riskiert, dass aus ihnen in der Folge gefühllose Ideen werden. Das wollen wir vermeiden, indem wir sagen: Warum eigentlich nicht einfach mal ganz unvernünftig die Intuition (als eine vielleicht höhere Form der Vernunft) zu Wort kommen lassen, und sehen, was sie so sagt? Uns interessiert gerade das Imperfekte, dafür fühlbare, der Schwebezustand zwischen dem was war und dem was wird. Unser Ziel ist der Umweg als Weg, nicht das markt fertige Produkt, sondern Prozesse des Entstehens zu beleuchten.

Die apollinische Schönheit basiert auf Mass, Harmonie und Vernunft. Dem Gegenüber stehen die Leidenschaften. Deren dionysische Schönheit steht im Widerspruch zur Vernunft, sie ist beunruhigend, lustvoll und gefährlich. Das Wort Kunst bezeichnet im weitesten Sinne jede entwickelte Tätigkeit, die auf Wissen, Übung, Wahrnehmung, Vorstellung und Intuition gegründet ist. Kunst ist ein menschliches Kulturprodukt, das Ergebnis eines kreativen Prozesses. Das Kunstwerk steht meist am Ende dieses Prozesses, kann aber seit der Moderne auch der Prozess selbst sein.

www.isabelleannekueng.ch

www.rohmaterial.org

www.simonahofmann.ch

www.tobias-pingler.net